



7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner: Schola Latina.

Halle (Saale)

Unterstützungskasse

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Alls Schüler oder Lehrer wart Ihr feuer der Schulgemeinde, die Euch heute ehrt.
In wehmutsvollem Stolz gedenkt sie Euer, die Ihr Euch zeigtet der Latina wert.
Was Ihr mit der Begeistrung edlem Feuer in diesen Räumen einst gelernt, gelehrt,
Was Ihr versprochen, treu habt Ihr's gehalten, die Jungen minder nicht als wie die Allten.

Wo immer man von Deutschlands Seldensöhnen und ihren großen Ruhmestaten spricht, Da wird auch Eurer Namen Preis ertönen, des Vaterlandes Dank vergist Euch nicht. Ja, einen nennen rühmend die Kamönen in aller Welt: den Selden jung und schlicht. Den kühnen Stosstruppführer*) kennen alle, sein Bild schmückt oben unstre Säulenhalle.

Euch Eltern aber und Euch Anverwandten, die Ihr um diese Toten heute weint, Euch bleiben wir, die Eure Lieben kannten, hinfort in Eurem Schmerze eng vereint. Wie Ihr in schwerster Seelennot gestanden, weil Gott mit Euch es furchtbar ernst gemeint, Das haben wir in stillen Weiheskunden aus tiefstem Serzensgrund Euch nachempfunden.

Und uns, die wir auf Erden jest noch wallen dank unsver teuern Selden Todesnot, Soll dieses Denkmals Mahnruf wiederhallen: "Seid allzeit treu, wie wir, dis in den Tod! Dann sind für euch wir nicht umsonst gefallen, dann tagt euch einst ein schönres Morgenrot; Dann werden Enkel über Deutschlands Gauen des Glücks und der Freiheit Sonne schauen."

Nicht die Enkel erst, sondern wir Jetzslebenden erlebten den Nürnberger Tag des Willens, den Tag des Glaubens, den Tag der Freiheit, den Tag der Ehre und schauen der Freiheit Sonne über unserm Vaterlande. Des wollen wir alle froh sein!

Seil Sitler!

Seil Deutschland!

*) Sans Markmann-Halle, Schüler der Latina 1906—1914 in VI—Ia, Leutnant und Stoßtruppführer im Inf.-Rgm. 186, Ritter des E.R. I, und Träger des Ordens Pour le mérite, gefallen 27. II. 1918 im Cheppi-Wald bei Arocourt.

Unterstützungskasse

Unser Kommilitone Oberstudiendirektor i. R. Dr Michaelis wird sehr oft von "Alten Lateinern" um Unterstüßung gebeten und hat aus diesem Grunde bereits mit Erfolg einen Aufruf erlassen, einmalige oder monatlich wiederkehrende Spenden auf das Postschecktonto Leipzig 42210, Dr Walter Michaelis, Oberstudiendirektor i. R., Halle a. S., Franckeplaß 1, zu überweisen. Viele Veträge sind eingegangen, jedoch auch restlos an Silfsbedürftige ausgegeben.

Wir erinnern an diese Einrichtung und bitten herzlichst: Selft "Allten Lateinern" aus unverschuldeter Not.

